

Erbenheim, Berliner Straße, 13.02.2020, 02:36 Uhr



In der vergangenen Nacht versuchten zwei Täter in der Berliner Straße in Wiesbaden einen Geldautomaten zu sprengen. Das Vorhaben scheiterte und durch die Polizei konnte ein Täter festgenommen werden.

Um 02:36 Uhr ging ein entsprechender Alarm bei der Polizei ein und sofort wurden mehrere Streifen entsandt. In der dem Tatort angrenzenden Waschbachstraße konnte ein verdächtiges Fahrzeug samt Insasse festgestellt werden.

Hierbei handelte es sich um einen Wiesbadener (25), welcher nach derzeitigem Stand der Ermittlungen an der Tat beteiligt war. Der zweite Täter flüchtete zu Fuß vom Tatort in Richtung Waschbachstraße. Eine eingeleitete Fahndung samt Polizeihubschrauber verlief ergebnislos.

Der geflüchtete Täter wird beschrieben als circa 1,80 Meter groß und habe kurze blonde Haare sowie dunkle Kleidung getragen. Sein Gang wird als "entenähnlich" beschrieben.

Der angegangene Automat wurde während der Tatausführung beschädigt, zu einer Explosion kam es jedoch nicht. Es entstand ein Sachschaden von circa 15.000 Euro. Der PKW und eine in der Bank aufgefundene Gasflasche wurden sichergestellt.

Gescheiterte Geldausgabeautomatensprengung in Erbenheim - Festnahme

Donnerstag, den 13. Februar 2020 um 13:09 Uhr - Aktualisiert Donnerstag, den 13. Februar 2020 um 13:14 Uhr

Die Ermittlungen zum Tathergang und dem zweiten Täter hat die Wiesbadener Kriminalpolizei übernommen. Diese bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-0 zu melden.